

Jugendzentrum „Fun 4 You“

Gemeinde Nußdorf

Jahresbericht 2013

erstellt von Ulli Jonsson

im Jänner 2014



Vorwort

Im März stellte ich fest, dass ich seit nunmehr 10 Jahren im Jugendzentrum Nußdorf arbeite und meine Arbeit immer noch liebe. Ich werde recht oft gefragt, was man denn als JUZ-Mitarbeiter so tun muss. Zu allererst geht es darum, die pubertierenden Jugendlichen mit all ihren Eigenarten zu respektieren, zu schätzen und sich für sie einzusetzen und stark zu machen. Außerdem braucht es jede Menge Toleranz egal ob gegenüber lauter Musik, verschiedenen Musikrichtungen, diversen Jugendgruppierungen von Punks bis Skatern oder gegenüber den teils recht starken Stimmungsschwankungen.

Damit ein Jugendzentrum gut läuft, muss man sich selbst klare Ziele setzen und diese immer wieder kritisch reflektieren. Jedoch noch wichtiger ist es, den Spagat zwischen Sensibilität und Verständnis für die Jugendlichen einerseits und andererseits strengen Regeln und Grenzen zu finden. Ist man zu streng, kommt keiner ... ist man zu locker und lässt das Jugendzentrum einfach nur dahin laufen, so wird es bald aus dem Ruder geraten.

Was die Jugendlichen von einem Betreuer verlangen ist Vertrauen, Zuhören können, Humor, Engagement, Organisationstalent, Toleranz, Sensibilität für individuelle Probleme und Ehrlichkeit. Darüber hinaus muss man aber auch von Einkauf bis Abrechnung, von Reparaturen bis Ausflügen alles im und für das Jugendzentrum organisieren. Außerdem muss man auch diverse Schreibarbeiten erledigen: Statistiken, Juz-Zeitungen, Berichte für Zeitungen, Jahresberichte, Homepageeinträge u.v.m.

Es geht aber auch um Informationsinput zu diversen Jugendthemen wie Alkohol, Rauchen, Drogen, Liebe, Sex, Verhütung, Jugendschutz, Berufsorientierung, Bewerbungen, Social Networks ... und das auf eine Art und Weise, die die Jugend auch annimmt. Der erhöhte Zeigefinger hilft da meist wenig!

Jeder, der sich selbst ein Bild von der Arbeit im Jugendzentrum machen möchte, ist herzlich eingeladen, zu den Öffnungszeiten vorbeizukommen.

Besucher

Durchschnittlich waren heuer 19,9 Jugendliche pro Öffnungszeit im Jugendzentrum, wobei sich mit 9,4 Mädchen und 10,5 Burschen die Geschlechter recht ausgeglichen verteilen. Mit einem Mädchenanteil von 47% sind wir in Nußdorf ein recht einzigartiges Jugendzentrum, obwohl wir keine speziellen Mädchenöffnungszeiten anbieten.

Der besucherstärkste Tag 2013 war der Donnerstag, 31.10.2013. Insgesamt waren am Halloweenabend 49 Kinder und Jugendliche im Jugendzentrum (18 Mädchen und 31 Burschen).

Das derzeitige Stammpublikum sind ca. 15 Mädchen und Buben im Alter zwischen 14 und 16 Jahren. Am Wochenende kommen öfter auch mal jüngere Besucher vorbei und schnuppern Juz-Luft.



Aktionen und Unternehmungen

2013 wurden wieder einmal sehr viele Ausflüge durchgeführt: heiß begehrt waren die Badeausflüge nach Burghausen. Insgesamt waren wir vier Mal dort, wobei 8, 12, 17 bzw. 14 Kinder und Jugendliche mit von der Partie waren. Der Renner war dabei wohl meine Unterwasserkamera mit der man so geniale Fotos machen kann. Auch die beiden Ausflüge zur Dult (24 Teilnehmer) und zum Bayernpark (16 Teilnehmer) gehören schon zum Standardprogramm. Freischütz und Co locken die Kinder und Jugendlichen einfach immer wieder an!

Wie jedes Jahr fanden auch 2013 wieder jede Menge Veranstaltungen im Jugendzentrum statt, wobei die Faschingsparty (23 Jugendliche), Offener Himmel goes Juz Nußdorf (32 Jugendliche) und die Halloweenparty (49 Jugendliche) die Highlights im Jahreskreis waren. Besonders erfreulich fand ich es, dass sich auch beim Workshop Berufsorientierung immerhin 10 Jugendliche ins Juz wagten und gemeinsam über ihre schulische und berufliche Zukunft nachdachten.



Auch unsere Kreativworkshops kommen bei den Kindern und Jugendlichen immer noch gut an. Durchschnittlich waren 12 Teilnehmer (8 Mädels, 4 Buben) bei den 11 Bastelveranstaltungen dabei. Das Programm war weit gestreut: von Betonplatten gestalten, Ytongsteine bearbeiten, Freundschaftsbänder knüpfen bis hin zum Kürbisschnitzen. Am stärksten besucht waren das Bodypainting (17 Teilnehmer), das Osterbasteln (15 Teilnehmer), das Muttertagsbasteln (15 Teilnehmer), das Kürbisschnitzen (15 Teilnehmer) und das Weihnachtsbasteln (14 Teilnehmer).

Heuer konnten Nußdorfer Mädchen erstmals kostenlos an einem Streetdance-Workshop teilnehmen. Über das Projekt Culture Space der ARGEkultur Salzburg wurde die Trainerin Michi Eichhorn bereitgestellt. Bei den 5 Workshops im Frühling waren insgesamt 19 Mädchen angemeldet. Die Schlussvorführung Ende Juni in der Turnhalle begeisterte viele Eltern und Freunde! Beim Herbstkurs waren leider nur mehr 9 Mädchen angemeldet. Daher wird es leider keinen Fortsetzungskurs mehr geben. Wirklich schade!

Seit Herbst 2007 wird zwei Mal im Jahr ein Judokurs mit jeweils 10 Einheiten angeboten. Derzeit wird in 3 Gruppen trainiert, wobei schon 3jährige bei den Minis beginnen können und die Ältesten nun bereits 13 Jahre alt sind. Im Frühjahrskurs waren 34 Kinder (15 Mädchen, 19 Buben) dabei, im Herbstkurs 31 Kinder (11 Mädchen, 20 Buben).

Gut angenommen wird auch weiterhin die Möglichkeit, das Geburtstagsfest im Juz zu veranstalten. Insgesamt haben wir 2013 10 Geburtstagsfeiern mit insgesamt 79 Kindern abgehalten. Immer mehr junge Besucher, welche die ersten Juz-Erfahrungen über Geburtstagsfeiern machen, kommen auch zu anderen Veranstaltungen und Ausflügen.



Öffentlichkeitsarbeit

Alt bekannt, aber immer noch unsere besten Möglichkeiten, die Bevölkerung über unsere Aktivitäten zu informieren sind die Gemeindezeitung, die Juz-Homepage und unser Facebook-Profil. Die Juz-Zeitung erscheint heuer endlich einmal in neuem Design und wird seither wieder besonders gerne gelesen.

Heuer hatten wir erstmals auch die Möglichkeit uns im Radio zu präsentieren. Am 5. Juni 2013 sendete Radio Salzburg den Gemeindetag aus Nußdorf. Hierbei wurde auch ich zu einem Interview mit Iris Köck eingeladen.

Außerdem versuchen wir durch regelmäßige Flyer über unsere Juz-Veranstaltungen zu informieren. Die Flyer werden von den fleißigen Juz-Gehern in ihren Klassen und an Freude verteilt.

Dank

Bedanken möchte ich mich auch heuer bei den Gemeindepolitikern für ihren Zuspruch und ihre Unterstützung. Ganz besonders möchte ich aber Bürgermeister Johann Ganisl danken, der immer wieder bereit ist, zu Gesprächsrunden ins Jugendzentrum zu kommen. Die Jugendlichen schätzen diese oft sehr spontan stattfindenden Treffen sehr. Und in Nußdorf wird der Jugend nicht nur zugehört sondern sie wird auch tatkräftig unterstützt: sei es durch Skaterplatzgeräte oder außergerichtliche Einigungen!

Meinen Dank möchte ich aber auch an Tamy und Jasi Daxer richten, die uns immer wieder mal im Jugendzentrum aushelfen. Besonders freuen sich die Jugendlichen auch über die spontanen Besuche von Tamy – danke, dass du noch immer so oft im Juz vorbeikommst!

Und zu guter Letzt möchte ich mich noch bei den Mitarbeitern der Gemeinde für ihre Mithilfe am Gelingen des Jugendzentrumsbetriebes bedanken: sei es durch die netten Einschaltungen in den Gemeindezeitungen oder das Abtransportieren von Sperrmüll.

Überblick über die Veranstaltungen 2013

Kreativprogramm Taschen

Datum: Sonntag, 20.01.2013 von 14.00 – 16.00

6 Teilnehmer: 5 Mädels und 1 Bursch

Bei diesem Workshop wurden Geldtaschen, Umhängetaschen und Stifteboxen aus Tetrapack hergestellt und mit Stoffen und Seviertentechnik verziert.

Baden in Burghausen

Datum: Sonntag, 02.02.2013 von 08.30 – 14.00

8 Teilnehmer: 4 Mädels und 4 Burschen

Eigentlich wollten wir zum Skifahren und Snowtuben nach Inzell fahren, aber wegen des Regens haben wir ein super Alternativprogramm gefunden: wir sind nach Burghausen zum Baden gefahren und danach zum McDonalds. Im warmen Wasser das Schlechtwetter genießen!

Faschingsparty

Datum: Sonntag, 10.02.2013 von 17.00 – 20.00

23 Teilnehmer: 16 Mädels und 7 Burschen

Bei der Faschingsfeier im Juz bekam jeder verkleidete Besucher einen JUZ Gutschein. Von Daniels Kostüm (mit seinem Haustier dem Strauß) waren wir alle beeindruckt.

Nach dem traditionellen Krapfen-Wettessen spielten wir einige neue Gruppenspiele wo sich von jung bis noch jünger alle beteiligten.

Ausflug Europark

Datum: Faschingsdienstag, 12.02.2013 von 13.30 – 18.00

7 Teilnehmer: 4 Mädels und 3 Burschen

Habe schon lange nicht mehr so viele Leute im Europark gesehen wie an diesem Faschingsdienstag. Da machte weder Eislaufen noch Shoppen richtig Spass! Und nicht einmal beim McDonalds haben wir einen Platz bekommen und sind deshalb zu dem bei der Autobahnabfahrt Nord gefahren.

Skitag Kleinarl

Datum: Samstag, 23.02.2013 von 8.00 – 18.00

6 Teilnehmer: 2 Mädels und 4 Burschen

Stau beim Hinfahren war schon ziemlich nervig ... aber dafür war der sonnige Tag und der super Schnee ein echt guter Ersatz. Die Funparks waren echt spitze und es gab auch einige Kunststücke zu sehen.

Osterbasteln

Datum: Montag, 25.03.2013 von 14.00 – 16.00

15 Teilnehmer: 9 Mädels und 6 Burschen

Was wären die Osterferien ohne das traditionelle Osterbasteln? Diesmal die Bastler vor allem mit Papier und Mosaik gearbeitet. Es sind wunderschöne Eier, Eierbecher, Küken und Osterhasen entstanden.

Baden in Burghausen

Datum: Mittwoch, 27.03.2013 von 11.30 – 17.00

12 Teilnehmer: 8 Mädels und 4 Burschen

Und einmal wieder im Wasser toben: klettern, schwimmen, tauchen, springen und natürlich auch relaxen war angesagt! Burghausen ist einfach immer wieder einen Besuch wert! Und danach waren wir wie immer beim McDonalds!

Muttertagsbasteln

Datum: Sonntag, 05.05.2013 von 14.00 – 16.00

15 Teilnehmer: 9 Mädels und 6 Burschen

Strahlender Sonnenschein und trotzdem 15 Bastler im Jugendzentrum ... so eine Freude! Paillettenkugeln und Mosaikherzen, Mosaikbilder und Perlenhalsketten sind an diesem schönen Sonntagnachmittag entstanden.

Baden in Burghausen

Datum: Freitag, 10.05.2013 von 11.00 – 17.00

17 Teilnehmer: 12 Mädels und 5 Burschen

Und schon wieder stand baden am Programm. Diesmal wollten wir eigentlich ins Freibad, aber es regnete ja durchgehend. Trotzdem konnte man vom Hallenbad rauslaufen und die Wasserrutschen und Außenbecken nutzen ... und das haben auch viele gemacht. Das Wasser war angenehm warm, aber im Freien war es saukalt! Zur Stärkung war danach wieder einmal McDonalds angesagt!

Ausflug zur Dult

Datum: Dienstag, 21.05.2013 von 12.00 – 17.00

24 Teilnehmer: 16 Mädels und 5 Burschen und 3 Erwachsene

Schon Tradition hat unser Besuch auf der Salzburger Dult. Diesmal hatten wir 3 Kleinbusse aufgefüllt und trotzdem kamen nicht alle mit, die wollten. Trotz einer kurzen Regenunterbrechung sind wir viel zum Fahren gekommen. Einige verbrauchten richtige Unmengen von Geld am Vergnügungspark. Aber trotzdem wünschten sich alle einen McDonalds Besuch ... wie immer bei Juz-Ausflügen.

Vatertagsbasteln

Datum: Sonntag, 02.06.2013 von 14.00 – 16.00

7 Teilnehmer: 5 Mädels und 2 Burschen

Wegen des Hochwassers in Nußdorf und Umgebung waren nur 7 Bastler beim Vatertagsbasteln da. Post-it Blockhalter und Scoobido-Kullis wurden aber von den Kindern eifrig gebastelt.

Workshop Berufsorientierung

Datum: Montag, 03.06.2013 von 17.00 – 19.00

10 Teilnehmer: 6 Mädels und 4 Burschen

Barbara und Marika von Akzente Salzburg machten mit den 10 Jugendlichen ein Interessensprofil, zeigten online, wo man Infos zu verschiedenen Berufen finden kann und erklärten zum Schluss auch noch, was die Arbeitgeber alles online über einen rausfinden können. War wirklich super, wie fleißig ihr mitgearbeitet habt!

Workshop Streetdance für Mädchen

Datum: Donnerstag, von 16:00-18:00

Teilnehmer: 19 Mädchen

An 5 Donnerstagen im Mai und Juni wurde für die Abschlusssaufführung am 27.06.2013 trainiert. Es wurden Choreographien einstudiert, aber auch eigene Einzeltanzeinlagen erfunden und eingelernt. Michi Eichhorn vom Streetdance Center Salzburg hat sich auf jeden Fall viel Mühe gegeben und die Vorführung hat wirklich alle fasziniert ... in so kurzer Zeit so viel erarbeitet! Wir warten sehnsüchtig auf eine Fortsetzungsveranstaltung.

Betonplatten gestalten

Datum: Montag, 08.07.2013 von 17.00 – 19.00

11 Teilnehmer: 8 Mädels und 3 Burschen

Trotz der Sommerhitze haben es einige Eifrige ins Jugendzentrum geschafft, wo wir Beton angerührt, in Formen gegossen und mit Muscheln und Mosaiksteinen verziert haben. Danke an Stefan und Charly für das Betonanrühren und Füllen der Untersetzer!

Kreativworkshop Freundschaftsbänder

Datum: Montag, 15.07.2013 von 17.00 – 19.00

12 Teilnehmer: 12 Mädels

Bei sonnigem Wetter machten wir es uns auf dem Rasen am Sportplatz gemütlich und haben nur unsere Finger sporteln lassen. Zur Auswahl standen Scobidoo-Bänder und Garn für die Freundschaftsbänder. Zuerst wurde das Grundmuster erlernt und da sich einige so geschickt anstellten wurden gleich schwierigere Muster ausprobiert. Besonders erfreulich war das gegenseitige unterstützen wenn es bei jemanden ein wenig haperte.

Gemüseschnitzen

Datum: Dienstag, 16.07.2013 von 17.00 – 20.00

2 Teilnehmer: 2 Mädels

Zwei mutige Mädels trauten sich mit Eva ins JUZ Oberndorf zum Gemüseschnitzkurs. Es war beeindruckend wie schnell und einfach aus einem Radieschen eine Maus einer Gurke eine Blume und aus Paprika Palmen hergestellt wurden. Schwieriger waren aus Tomatenschalen Rosen zu fabrizieren und Muster aus einer Melone zu schnitzen. So ein Kurs wäre auch in Nußdorf mal super!

Bodypainting

Datum: Mittwoch, 17.07.2013 von 17.00 – 19.00

17 Teilnehmer: 10 Mädels und 7 Burschen

Am Sportplatz haben wir verschiedene Geschicklichkeitsspiele und Merkball gespielt. Nebenher wurde fleißig bemalt und geschminkt. Besonders cool waren der aufgemalte Bikini und die Hosenträger ... wirklich sehr kreativ! Aber spätestens beim Wasserkrieg sind alle Kunstwerke wieder verloren gegangen!

Zelten am Grabensee

Datum: Samstag, 20.07.2013 von 13.00 bis Sonntag, 21.07.2013 um 11.00

11 Teilnehmer: 8 Mädels und 3 Burschen

Diesmal hatten wir es zwar schön warm, dafür plagten uns aber die Mücken. Das Baden bei 26° warmen Wasser war echt super und das abendliche Grillen war wirklich lecker. Die Nachtruhe wurde mal wieder nicht ernst genommen und so wurde die ganze Nacht lang im Zelt weitergetratscht! Aber wenigstens beim Frühstück sind alle brav wieder aufgestanden und auch beim Aufräumen haben alle zusammengeholfen!

Ytongsteine bearbeiten

Datum: Montag, 22.07.2013 von 17.00 – 19.00

13 Teilnehmer: 11 Mädels und 2 Burschen

Sägen, hämmern, meiseln, raspeln, feilen und schleifen ... und dazu noch unendlich viel Staub und große Hitze! Ein Wunder, dass trotzdem wunderschöne Kunstwerke aus den Steinblöcken entstanden sind: Herzen, Schlösser, Igel und Sterne.

Akrobatik und Ballspiele

Datum: Mittwoch, 24.07.2013 von 17.00 – 21.00

17 Teilnehmer: 11 Mädels und 6 Burschen

Kunststücke mit Drehtellern, Diabolos, Devil-Sticks, Jonglierbällen,... einüben war angesagt. Da gab es ein paar wirkliche Talente unter den Teilnehmern. Dazwischen stand natürlich Austoben am Programm: Merkball, Königsball, Frisbee und Wasserschlacht!

Holzanhänger

Datum: Montag, 29.07.2013 von 17.00 – 19.00

2 Teilnehmer: 2 Mädels

Die Hitze hat wohl die Teilnehmer abgeschreckt, aber die 2 harten Kämpfer haben eine wunderschöne Wanddekoration gebastelt.

Ausflug zum Bayernpark

Datum: Montag, 02.09.2013 von 08.30 – 20.30

16 Teilnehmer: 10 Mädels und 3 Burschen und 3 Erwachsene

Kein Sonnenschein, dafür aber auch keine Wartezeiten ... wir sind den ganzen Tag lang nur mit den verschiedenen Attraktionen gefahren und am Heimweg gab es traditionellerweise den Zwischenstopp beim McDonalds. Ein paar Kids durften noch einige Extrarunden einlegen, da mein Autoschlüssel abgebrochen ist und wir über 1 Stunde auf den Ersatzschlüsselwarten mussten!

Kinobesuch „Da geht noch was“

Datum: Samstag, 28.09.2013 von 19.00 – 23.00

8 Teilnehmer: 6 Mädels und 2 Burschen

Nach einer Stärkung beim McDonald sind wir ins Cineplexx Airport gegangen und haben uns „Da geht noch was“ angeschaut. Ein sehenswerter Film der durch Manuel's Kommentar „Wuuumm ... a Lastwagn“ noch einen Zusatzwitz kriegte, der das halbe Kino zum Lachen brachte!

Offener Himmel goes Juz Nußdorf

Datum: Mittwoch, 09.10.2013 von 15.00 – 21.00

32 Teilnehmer: 19 Mädels und 13 Burschen

Sabine und Melanie von der Katholischen Jugend sorgten am ganzen Nachmittag für abwechslungsreiches Programm: Buttons selber machen, T-Shirts gestalten, Drinks mixen und Film schauen ... und dazu noch jede Menge Naschereien ... und das auch noch kostenlos! War wirklich a Hit! Und alle Teilnehmer haben bei allen Dingen so brav mitgemacht!

Gott im Bruch

Datum: Freitag, 11.10.2013 von 19.00 – 24.00

Das Juz hat schon frühzeitig zugesperrt, damit es auch alle rechtzeitig zur Jugendveranstaltung nach Schlössl schaffen. Im Rahmen der Aktionswoche des Offenen Himmel feierten wir mit 270 anderen einen Jugendgottesdienst unter dem Motto „Wir brechn auf“ wo es darum ging unser Leben sinnvoll zu nutzen und manches gelassener zu sehen. Viele lernten die Institution Kirche einmal von einer anderen Seite kennen und waren von den live Bands Manchester Snow und Surviving Brainless begeistert.

Salzburger Spielemesse

Datum: Freitag, 25.10..2013 von 14.00 – 18.30

10 Teilnehmer: 4 Mädels und 5 Burschen und 1 Erwachsene

Die Spielemesse war zwar heuer etwas kleiner, aber die Aussteller waren super und wir haben wieder einmal viel ausprobiert: Hüpfburg, Fußball, Tischtennis, Lego, Brio, Knete, Denk- und Knobelspiele,... uns wir kommen auch nächstes Jahr wieder!

Midnight Sports

Datum: Freitag, 25.10..2013 von 21.00 – 22.30

7 Teilnehmer: 6 Mädels und 1 Bursch

In der HAK-Turnhalle in Oberndorf wurde gegen die Oberndorfer Völkerball gespielt. Zuerst gleich zwei Mal verloren, aber dann doch noch im Schlussduell gewonnen!

Kürbisschnitzen

Datum: Sonntag, 27.10.2013 von 14.00 – 16.00

15 Teilnehmer: 7 Mädels und 8 Burschen

Erstmals haben wir heuer Kürbisschnitzen im Jugendzentrum angeboten und es wurde sehr gut angenommen. Die Kürbisse bekamen wir von der Katholischen Jugend gespendet, somit war es für uns eine sehr günstige Veranstaltung. Mit Begeisterung waren die Kids dabei und ihre Kunstwerke können sich sehen lassen.

Halloweenparty

Datum: Donnerstag, 31.10.2013 von 18.00 – 24.00

49 Teilnehmer: 18 Mädels und 31 Burschen

Schon Tradition ist die Halloweenparty im JUZ, doch dieses Mal war sie ganz anders. Das verkleiden und gruseln war uns in diesem Jahr nicht wichtig, wir wollten einfach nur mal gute Gastgeber sein und so machten wir ein tolles Halloweenbuffet. 50 Muffins wurden zu kleinen Monstern gestaltet, aus Tuc und Solletti wurden Spinnen gezaubert und Hexenfinger waren heiß begehrt. An der wurden Cocktails gemixt und zwei Filme angesehen. 49 Kinder und Jugendliche besuchten an diesem Abend das JUZ - rekordverdächtig!

Baden in Burghausen

Datum: Sonntag, 17.11..2013 von 13.00 – 17.30

14 Teilnehmer: 7 Mädels und 5 Burschen und 2 Erwachsene

Wegen des nebeligen Wetters waren sowohl Parkplatz als auch Bad in Burghausen voll überfüllt. Die Kinder und Jugendlichen konnte das vom Toben aber nicht abhalten. Wer braucht schon eine Liege, wenn wir eh nur 3 Stunden schwimmen ☺

Bowling in Salzburg

Datum: Sonntag, 24.11..2013 von 13.00 – 16.30

12 Teilnehmer: 7 Mädels und 5 Burschen

Auf zwei Bowlingbahnen versuchten wir unser Glück. Die Jüngeren bekamen Hilfe durch die Bande, die Großen mussten sich so durchkämpfen! Habe auf jeden Fall ein paar echt gute Fotos von euch ☺! Und der Besuch danach beim McDonalds wurde von allen schon herbeigesehnt ... nach so viel Action!

Weihnachtsbasteln

Datum: Sonntag, 15.12.2013 von 14.00 – 16.00

14 Teilnehmer: 9 Mädels und 5 Burschen

Trotz vieler Angebote in der Umgebung sind 14 vor allem jüngere Kinder zum Weihnachtsbasteln gekommen. Es wurden wieder wunderschöne Gestecke aus Naturmaterialien gebastelt, Bügelperlensterne, Faltsterne und Weihnachtsmänner gestaltet.

Workshop Streetdance für Mädchen

Datum: Donnerstag, von 16:00-18:00

Teilnehmer: 11 Mädchen

An 5 Donnerstagen von Oktober bis Dezember wurde trainiert. Es wurden Choreographien einstudiert, aber auch eigene Parts eingelernt. Bei ersten Mal waren leider nur 7 Teilnehmerinnen aber bis zur letzten Einheit haben wir uns auf 11 Mädels gesteigert. Michi Eichhorn vom Streetdance Center Salzburg hat sich wieder einmal viel Mühe gegeben um euch tolle Choreographien und Kunststücke beizubringen.

Weihnachtsfeier

Datum: Sonntag, 22.12.2013 von 18.00 – 19.00

24 Teilnehmer: 7 Mädels und 17 Burschen

Wie schon seit einigen Jahren Tradition wickelten wir auch heuer wieder bei der Weihnachtsfeier im JUZ. Tamy war dieses Mal zu Besuch und machte die Geschenkeverteilung noch spannender indem nicht alle auf einmal austauschen durften sonder auf Tamys Kommando hören mussten. Kekse wurden im Eiltempo vernascht und auch Evas Deko (Kerzen) wurden bis zum Schluss in Ruhe gelassen, sodass unser JUZ nicht abgefackelt wurde.